

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	7
<i>Ulrich Brack</i>	
Kriegsende und Kriegsfolgen . . . . .	12
„Wir waren alle heilfroh, als der Spuk zuende war ...“	
Interview mit Julie Kolb (Auszug) . . . . .	24
<i>Die Vorratskammer, sowjetische Kriegsgefangene und amerikanische Schokolade</i>	
Sonja Duddeks Erinnerungen (Auszug) . . . . .	26
„Wenn es regnete, stand manchmal alles unter Wasser.“	
Interview mit Amanda Kebsch . . . . .	29
„Wir waren eben Fremde!“	
Interview mit Rudolf W., Marl-Hamm (Auszug) . . . . .	31
<i>Klaus Mohr</i>	
Politischer Neubeginn in Marl 1945 – 1949 . . . . .	35
„Wir haben uns zuletzt gar nicht mehr rausgetraut aus dem Bunker ...“	
Interview mit Milda Zahneisen vom 1.3.1989 (Auszug) . . . . .	63
„You are new Oberbürgermeister from Marl“	
Interview mit Schwester Johanna (Ruth Eichmann) . . . . .	65
„Eine Erleichterung zeigte sich, der Haß hörte auf...“	
Interview mit Ernst Paul Rabe am 15. Juni 1983 (Auszug) . . . . .	69
„Wir mußten unseren Druck ausüben ...“	
<i>Die KPD in der Marler Nachkriegszeit</i>	
Interview mit Hans Schuyer am 25. 10.1988 . . . . .	72
<i>Ulrich Brack</i>	
Alliierte Wirtschaftspolitik im Nachkriegsdeutschland . . . . .	76
Die Chemischen Werke Hüls . . . . .	79
Die Belegschaft . . . . .	79
Belegschaftsvertretung, Gewerkschaft, Streiks . . . . .	83
„Die Kleinen hängt man, die Großen läßt man laufen.“	
Interview mit Julie Kolb vom 04.06.87 (Auszug) . . . . .	95
<i>Der Aufbau von Gewerkschaftsarbeit in Marl und Hüls</i>	
Interview mit Walter Regett vom 20.10.1987 . . . . .	98
<i>Vom Kriegsgefangenenlager in die CWH</i>	
Interview mit Rudi Stelzer vom 20.10.87 . . . . .	102

## *Der Betriebsrat in den CWH*

Interview mit Walter Freyth vom 20.10.1987 . . . . . 107

*„Gehst Du auf Wechselschicht, verdienst Du viel Geld und bist gut bei Kasse.“*

Interview mit Horst Eisbrenner vom 20.10.1987 . . . . . 110

Tabellen I-VIII . . . . . 113

## *Raimund Esser*

Die wirtschaftliche Entwicklung der Chemischen Werke Hüls (CWH)

von 1945 bis 1949 . . . . . 117

1. Politische Rahmenbedingungen in der britischen Zone . . . . . 117

2. Der Neubeginn bei Hüls 1945 bis 1947 . . . . . 119

2.1. Hüls gerät in den Einflußbereich von Leverkusen . . . . . 122

3. Wirtschaftliche Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung  
von Währungsreform, Buna-Verbot und Demontage 1946 bis 1949  
mit einem Ausblick bis 1952 . . . . . 126

3.1. Umsatzentwicklung . . . . . 127

3.2. Produktdiversifikation und „Anlagenangleichung“  
als Rettung des Werkes . . . . . 129

## *Helmut Madynski*

Der Marler Bergbau nach 1945 . . . . . 134

Zeche Brassert während der Kriegszeit . . . . . 134

Zeche Auguste Victoria während der Kriegszeit . . . . . 135

Zeche Brassert nach der Besetzung . . . . . 136

Zeche Auguste Victoria nach der Besetzung . . . . . 137

Der Bergbau unter der Regie der Besatzungsmacht . . . . . 138

Entwicklung der Gewerkschaftsbewegung . . . . . 139

Maßnahmen zur Fördersteigerung . . . . . 143

*„Wir gründen hier keine Gesellschaft!“*

Interview mit Willi Roßmüller am 28.01.91 . . . . . 148

*„24 Stunden unter Tage“*

Interview mit Rudolf W., Marl-Hamm, am 1.2.1991 (Auszug) . . . . . 152

## *Klaus Mohr*

Alltagsbedingungen 1945 – 1948 . . . . . 154

*„Jeder, der mit einer Zeitung herauskommen will, kann es tun.“*

Interview mit Annemarie Bauer (Auszug) 7.2.1986 . . . . . 167

## *Helmut Geck*

Die evangelische Kirche in Marl nach dem Zweiten Weltkrieg

(1945 – 1951) . . . . . 171

Vorbemerkung . . . . .	171
1. Der Sonderstatus der Marler Kirchengemeinden nach dem Zusammenbruch der NS-Herrschaft: Privilegierung durch die Besatzungsmacht . .	171
2. Neuanfang! – Die evangelische Kirchengemeinde Hüls im Ringen um die Neugestaltung ihres kirchlichen Lebens nach dem Zusammenbruch der NS-Herrschaft (1945 – 1951) . . . . .	173
3. Neuanfang? – Die Zurückhaltung bei der Übernahme gesamtkirchlicher und gesamtgesellschaftlicher Verantwortung . . . . .	193
4. Die Wiederherstellung der im Kriege beschädigten kirchlichen Gebäude . . . . .	196
5. „Großstadthilfe“ – die „Geburt“ eines Großprojekts der Evangelischen Kirche von Westfalen in Marl . . . . .	197
<i>Wendy Bonk</i>	
Erwachsenenbildung in Marl in der Nachkriegszeit (bis Juni 1948) . . . . .	201
Gründung und Aufbau des Marler Bildungswerkes (ab 1955: „die Insel“) . . . . .	201
Erwachsenenbildung in Marl: Probleme der Zeit . . . . .	202
Bildungsangebote . . . . .	204
Inhaltliche Schwerpunkte: Publizistik . . . . .	205
Die Presseschau Juni 1946 . . . . .	205
Der Lesesaal . . . . .	206
Rundfunk und Fernsehen . . . . .	206
Arbeiterbildung . . . . .	207
Politische Bildung . . . . .	208
Zusammenfassung . . . . .	209
<i>„Um jede Heftzwecke mußte man kämpfen ...“</i>	
Gespräch mit Dr. Bert Donnepp vom 10. Januar 1990 in Marl . . . . .	211
Anmerkungen . . . . .	215
Kriegsende und Kriegsfolgen . . . . .	215
Politischer Neubeginn in Marl 1945 – 1949 . . . . .	218
Alliierte Wirtschaftspolitik . . . . .	222
Die Chemischen Werke Hüls . . . . .	222
Belegschaft . . . . .	222
Belegschaftsvertretung, Gewerkschaft, Streiks . . . . .	224
Die wirtschaftliche Entwicklung der Chemischen Werke Hüls 1945 bis 1949 . . . . .	228
Der Marler Bergbau nach 1945 . . . . .	232
Alltagsbedingungen 1945 – 1948 . . . . .	234
Die evangelische Kirche in Marl nach dem Zweiten Weltkrieg . . . . .	236
Erwachsenenbildung in Marl in der Nachkriegszeit (bis Juni 1948) . . . . .	239

Literatur . . . . .	240
Archive / Chroniken / Geschäftsberichte . . . . .	245
Interviewpartner / Erinnerungen . . . . .	246
Die Autoren . . . . .	247